

CDU-Fraktion	Drucksachen-Nr. G/17/3694-01	Jahr 2023	Große Anfragen
Jahr	Gremium		
2023	Große Anfragen	<u>öffentlich</u>	

Große Anfrage

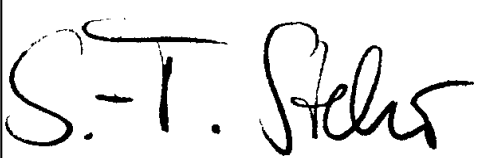
Große Anfrage von Stadtverordneten gemäß § 6 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Oberhausen, seine Ausschüsse und die Bezirksvertretungen

hier: Einsamkeit

Antragsteller: CDU-Fraktion

Große Anfrage

1. Welche Daten gibt es über die Verteilung bestimmter Risikofaktoren für „Einsamkeit“ in Oberhausen:
 - a. Wie stellt sich die Verteilung von unterschiedlichen Haushaltseinkommen in Oberhausen dar?
 - b. Wie stellt sich die Verteilung von Armut in Oberhausen dar?
 - c. Wie stellt sich die Verteilung von Menschen mit Migrationshintergrund in Oberhausen dar?
 - d. Wie sieht die Altersverteilung der Menschen in Oberhausen aus?
 - e. Wie stellt sich die Verteilung von unverheirateten und/oder alleinlebenden Menschen in Oberhausen dar?
 - f. Wie stellt sich die Verteilung von Menschen mit schweren Krankheiten in Oberhausen dar?
2. Sind der Verwaltung aus anderen Städten genaue Erkenntnisse/Untersuchungen über die Verbreitung des Phänomens der „Einsamkeit“ und den Umgang damit bekannt?
3. Gibt es darunter Best-Practice-Beispiele, wie „Einsamkeit“ in Metropolregionen am besten erfasst werden kann?
4. Gibt es Erkenntnisse über Unterschiede zwischen den Ruhrgebietsmetropolen und den eher ländlich geprägten Regionen um die Metropolregion Ruhr herum?
5. Welche wissenschaftlichen Forschungsstellen (Institute, Lehrstühle, etc.) gibt es in Deutschland, mit denen eine auch langfristige gemeinsame Zusammenarbeit zur Evaluierung von „Einsamkeit“ in Oberhausen möglich ist?
6. In wie vielen Fällen in den vergangenen 10 Jahren wurden in Oberhausen verstorbene Personen erst nach einer überdurchschnittlich langen Zeit nach ihrem Todeszeitpunkt aufgefunden?
7. Wie viele Menschen mussten in den vergangenen 10 Jahren in Oberhausen ordnungsbehördlich bestattet werden?
8. Gibt es bei Telefonhilfeangeboten mit Bezug auf Einsamkeit, Erkenntnisse darüber, wie viele hilfesuchende Telefonanrufe aus Oberhausen kamen und kommen?

Vorsitzende der CDU-Fraktion  Simone-Tatjana Stehr 04.07.2023	
---	--

CDU-Fraktion	Drucksachen-Nr. G/17/3694-01	Termin 2023	Große Anfragen
---------------------	---	------------------------------	-----------------------

9. Welche Programme/Initiativen/Projekte zur Bekämpfung von Einsamkeit gibt es bereits in Oberhausen?
10. Welche Einrichtungen bieten diese Programme/Initiativen/Projekte an?
11. Gibt es ein spezielles Angebot in Oberhausen, dass sich proaktiv an von Einsamkeit betroffene Menschen in Oberhausen wendet?
12. Gibt es Fördertöpfe auf EU-, Bundes- und/oder Landesebene, die die Bekämpfung der Einsamkeit unterstützen?
13. Gibt es in Oberhausen Anbieter für Fortbildungen und Schulungen von Pflegepersonal für den speziellen Umgang mit einsamen Menschen?
14. Ist das medizinische Fachpersonal in Oberhausener Kliniken ausreichend geschult, um Einsamkeit bei Patienten zu erkennen?
15. Ist das städtische Fachpersonal mit Bürgerkontakt in Oberhausen sensibilisiert/geschult, um Einsamkeit bei Bürgern zu erkennen?
16. Gibt es Erkenntnisse der Stadtverwaltung, welche Auswirkungen die Corona-Pandemie auf das Thema der Einsamkeit hatte und hat?
17. Gibt es Erkenntnisse über die Möglichkeiten der digitalen Teilhabe der oben genannten Risikogruppen in Oberhausen?
18. Gibt es allgemeine Erkenntnisse über die Korrelation einer exzessiven Nutzung von Sozialen Medien in Zusammenhang mit den oben genannten Risikogruppen?
19. Welche Überlegungen der Stadtverwaltung gibt es, das Thema der Einsamkeit beispielsweise im Themenfeld der Stadtplanung besonders zu berücksichtigen?
20. Welche Arten der Wohnformen zur Bekämpfung von Einsamkeit gibt es und welche könnten davon in Oberhausen Berücksichtigung finden?
21. Welche Relevanz hat das Thema der Einsamkeit nach Einschätzung der Stadtverwaltung und mit welchen Entwicklungen bzgl. der Relevanz dieses Themas rechnet die Stadtverwaltung?
22. Ist die Relevanz aus Sicht der Stadtverwaltung so groß, dass in der Verwaltung mit einer eigenen Zuständigkeitsverortung geplant werden sollte? (In Großbritannien und Japan gibt/gab es beispielsweise auf bundesstaatlicher Ebene einen eigenen Minister für Einsamkeit.)